MARKTGEMEINDE SCHÖNBERG AM KAMP

A-3562 Schönberg am Kamp, Hauptstraße 16

Telefon: (02733) 8227 - Fax: DW 27 - e-mail: gemeinde@schoenberg.gv.at - www.schoenberg.gv.at

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die Sitzung des Gemeinderates

am Donnerstag, 10. Dezember 2015, im Gemeindeamt Schönberg

Beginn:

18.30 Uhr

Ende: 20.25 Uhr

Die Einladung erfolgte persönlich (per Post

bzw. e-mail) am 03.12.2015

Anwesend waren:

Vorsitzender: Bürgermeister Peter HEINDL Vizebürgermeister Ing. Michael STROMMER

gfGR Ing. Helmut DIEWALD

gfGR Julius HAGER

gfGR Mag. (FH) Günter ZAISER

gfGR Martin VOGLHUBER

GR Ing. Johann DANTINGER

GR Birgit EISENBOCK

GR Oskar HAGER

GR Susanne HAHN

GR Gerhard HUBER

GR Dipl.-Ing. Veronika MÜLLER-REINWEIN

GR Wolfgang RIEDLMAYER

GR Josef SCHENTER

GR Ing. Christina KARNER

GR Harald STRANINGER

GR Eduard WEISSKOPF

GR Kurt SCHIEDLBAUER

GR Gernot SCHMUDERMAYER

Anwesend waren außerdem:

Entschuldigt abwesend waren:

Nicht entschuldigt abwesend waren:

Die Sitzung war öffentlich und beschlussfähig.

TAGESORDNUNG:

Pkt.:

1. Genehmigung d. Protokolls d. letzten Sitzung	(öffentlich)
2. Voranschlag 2016	"
3. Mittelfristiger Finanzplan 2017 - 2020	11
4. örtliche Baupolizei, Übertragung bei gewerblichen Anlagen	11
auf die Bezirkshauptmannschaft	
5. Gemeindeamt, Sanierung Kellergeschoß – Auftragsvergabe	11
6. Waldwirtschaftsplan, Auftragsvergabe	11
7. Straßenbeleuchtung Plank, teilweise Umstellung auf LED	11
8. WVA, BA 14 (Fernwirkung), Annahmeerklärung NÖ WWF	11
9. Bericht des Prüfungsausschusses	11
10. Informationen	11
11. Grundstücksangelegenheiten	(nicht öffentlich)

Der Herr Bürgermeister begrüßt die erschienenen Gemeinderäte und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Bevor in die Tagesordnung eingegangen wird beantragt der Herr Bürgermeister als zusätzlichen Punkt:

12. Ehrungen (nicht öffentlich).

Der Antrag wird einstimmig angenommen. Dann eröffnet der Bürgermeister die Sitzung.

Zu 1:

Der Bürgermeister stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung keine Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

Zu 2:

Sachverhalt:

Der Bürgermeister und der Finanzreferent berichten über den Voranschlag 2016, der in der Finanzausschusssitzung am 03.12.2015 ausführlich besprochen worden ist. Dem Gemeinderat kann ein Voranschlag, der den Grundsätzen der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit entspricht, vorgelegt werden.

ОН		€ 3.660.700,	
AOH		€ 698.100,	
Gesamthaushalt 2016		€ 4.358.800,	
Zuführung Rücklage	1/912/2980	€ 139.000,	
Zuführung AOH Vorhaben	1/980/9100	€ 299.100,	
Sollüberschuss	2/990/9631	€ 300.000,	durch weniger Rücklagenzuführung 2015
Überschuss OH		€ 138.100,	um Sollüberschuss bereinigt
Schuldenstand Anfang 2016		€ 8.060.159,	
Schuldenstand Ende 2016		€ 7.488.359,	

Der Bürgermeister schildert die einzelnen außerordentlichen Vorhaben, wovon die größten, die Vorhaben FF-Haus Stiefern, Neubau, Straßenbau und Umstellung der Beleuchtung auf LED-Leuchtkörper sind.

Betont wird, dass nach Vorliegen des Rechnungsabschlusses wie jedes Jahr, eine entsprechende Korrektur des Voranschlages durch einen 1. Nachtragsvoranschlag erfolgen wird. Der Finanzreferent gfGR Mag. (FH) Zaiser empfiehlt dem Gemeinderat die Annahme des vorliegenden Voranschlages.

Antrag:

Der Gemeinderat möge den Voranschlag 2016 mit einem Volumen von € 3.660.700,-- im ordentlichen und € 698.100,-- im außerordentlichen Haushalt, das entspricht insgesamt einen Gesamthaushalt von € 4.358.800,-- beschließen (Beilage A zu diesem Protokoll).

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu 3:

Sachverhalt:

Der Bürgermeister und der Finanzreferent berichten über die Erstellung des mittelfristigen Finanzplanes für die Jahre 2017 – 2020, der grundsätzlich auf der Basis der vorliegenden Wirtschaftsdaten eine positive Tendenz aufweist.

Antrag:

Der Gemeinderat möge den mittelfristigen Finanzplan für die Haushaltsjahre 2017 – 2020 beschließen (Beilage B zu diesem Protokoll).

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu 4:

Sachverhalt:

Der Bürgermeister berichtet darüber, dass es aufgrund einer Entscheidung des Landesverwaltungsgerichtes aus dem heurigen Jahr zu Unstimmigkeiten bei der von der Gemeinde bereits in den 90-er Jahren durchgeführten Übertragung von Angelegenheiten der örtlichen Baupolizei bei gewerblichen Betriebsanlagen an die Bezirkshauptmannschaft Krems kommt.

Gemäß § 23 Abs. 1 dritter Satz in Verbindung mit § 20 Abs.1 letzter Satz NÖ Bauordnung 2014, LGBl. Nr. 1/2015 in der geltenden Fassung, ist die Zuständigkeit der Baubehörde bei gewerblichen Betriebsanlagen, die einer Genehmigung durch die Gewerbebehörde bedürfen, auf jene baurechtlichen Bestimmungen eingeschränkt, deren Regelungsinhalt durch die Genehmigung der Gewerbebehörde nicht erfasst ist. Dies kann in der Praxis zu Abgrenzungsschwierigkeiten führen. Nach der derzeit geltenden Rechtslage sind nach wie vor ein gewerbebehördliches Verfahren und ein baurechtliches Verfahren parallel zu führen. Würden die genannten Angelegenheiten der örtlichen Baupolizei auf die Bezirkshauptmannschaft übertragen, wäre dieser Schritt im Sinne der Zweckmäßigkeit der Verfahrensführung gelegen und hätte überdies eine Beschleunigung und Vereinfachung beider Verfahren zur Folge. Die Verfahren könnten rascher durchgeführt werden und es würden Doppelgleisigkeiten vermieden werden. Dies hätte eine gesteigerte Effizienz zur Folge und es würde eine stärkere Rechtmäßigkeit der Verfahren und eine höhere Rechtssicherheit erreicht werden.

Antrag:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Schönberg am Kamp stellt gemäß § 32 Abs. 4 NÖ Gemeindeordnung 1973, LGBl. 1000, an die NÖ Landesregierung den Antrag, die NÖ Landesregierung wolle die Besorgung aller Angelegenheiten der örtlichen Baupolizei bei gewerblichen Betriebsanlagen, die einer Genehmigung durch die Gewerbebehörde bedürfen, aus dem eigenen Wirkungsbereich der Marktgemeinde Schönberg am Kamp auf die Bezirkshauptmannschaft Krems übertragen. Die Übertragung bezieht sich auf das gesamte Vorhaben auch wenn dieses nur teilweise der gewerbebehördlichen Genehmigungspflicht unterliegt, soweit bautechnisch ein untrennbarer Zusammenhang mit der gewerblichen Betriebsanlage besteht.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu 5:

Sachverhalt:

Der Bürgermeister berichtet darüber, dass bereits seit mehreren Jahren das Projekt "Sanierung des Kellers des Gemeindeamtes" diskutiert wird. Da sich die Schäden nunmehr bereits im Erdgeschoß bis zur Höhe der Fensterbretter hinziehen, wurde in mehreren Gesprächen mit Fachleuten ein Sanierungsvorschlag erstellt. Die Sanierung wird durch eine Wandheizung im Keller und eine Sockelheizung im Erdgeschoß erfolgen. Vom technischen Büro Atelier Langenlois wurden Kostenvoranschläge von der Firma Lechner und der Firma ICT Traunfellner eingeholt und geprüft. Seitens der Fa. ICT aus Schönberg wird eine Nettosumme in der Höhe von € 4.287,76 für die Installationsarbeiten und seitens der Fa. Lechner über die Baumeisterarbeiten in der Höhe von € 15.723,12 verlangt. Insgesamt werden sich die Sanierungskosten mit geringfügigen Elektrikerleistungen und Architektenleistungen auf € 27.104,63 belaufen. Von der Raiffeisenbank Langenlois wurde eine Beteiligung in der Höhe von € 3.000,-- angekündigt.

Antrag:

Der Gemeinderat möge die Aufträge für die Sanierung des Kellers des Gemeindeamtes Schönberg an die Firma Ing. Hermann Lechner GmbH, Plank zu einem Anbotspreis von € 15.723,12 netto und an die Firma ICT Traunfellner, Schönberg zu einem Anbotspreis von € 4.287,76 netto erteilen. Für die Bauaufsicht wird das Atelier Langenlois, aus Langenlois zum Anbotspreis von € 2.125,-- beauftragt.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen. Herr GR Kurt Schiedlbauer enthält sich der Stimme.

Zu 6:

Sachverhalt:

Die Marktgemeinde Schönberg am Kamp verfügt über rund 340 ha Wald, die nicht professionell erfasst sind und für die auch keine Bewirtschaftungspläne vorliegen. Um einerseits das Wissen um diesen Bestand und andererseits die Art und Möglichkeit der Bewirtschaftung auch für die nachfolgenden Jahre zu sichern, empfiehlt sich die Erstellung eines Waldwirtschaftsplanes. Der Waldwirtschaftsplan umfasst einerseits detaillierten Informationen über jeden einzelnen Bestand, eine Auswertung dieses Bestandes, die Definition von Zielen, sowie mit welchen Maßnahmen diese Ziele erreicht werden, einen Nutzungs- und Pflegeplan mit waldbaulichen Maßnahmen und evtl. Dringlichkeiten und diverses Kartenmaterial. Der Waldwirtschaftsplan wird auch bei der Vermögenserstellung, die aufgrund der neuen VAV spätestens ab 2020 in der Gemeinde durchgeführt werden muss, eine wichtige Basis darstellen. Da heuer die Möglichkeit einer Förderung durch das Land NÖ besteht, wurde ein diesbezügliches Förderansuchen bereits gestellt.

Es wurden drei Anbote eingeholt:

Firma	Preis / ha	Optional	Zusätzliche Kosten
lk - Bezirksbauernkammer	32,50	€ 500, folierte, faltbare Karten	
Krems	(11.050,)	€ 500, Karten in Buchform	
Forsttechnisches Büro DI Rosner,	42,00	folierte, faltbare Karten, nicht	
Horn	(14.280,)	ausgepreist	
Forest Mapping Management	48,38	folierte, faltbare Karten, nicht	Quartier für rd. 30 Tage muss für 1
GesmbH Salzburg	(16.450,)	ausgepreist	Person zur Verfügung gestellt werden

Der Gemeinderat möge auf der Basis der vorliegenden Anbote der Landwirtschaftskammer NÖ, Bezirksbauernkammer Krems, Sigleithenstraße 50, 3500 Krems auf der Basis des Anbotes vom 16.11.2015 mit einem Hektarpreis von € 32,50 den Auftrag für die Erstellung eines Waldwirtschaftsplanes (Forsteinrichtung) erteilen.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu 7:

Sachverhalt:

Der Bürgermeister berichtet, dass im Zuge von Erhebungen festgestellt wurde, dass sehr alte Lampen im Bereich Plank, Sandgrube, Neustiftgasse, Sonnenweg, in der Lindengasse und in der Freischlingerstraße mit der Verlängerung in die Straße Am Stritzelberg vorhanden sind. Für die Erneuerung dieser 51 Lampen auf LED-Außenlampen wurde ein Folgeanbot der Firma Honeder eingeholt und liegt dieses nun mit einer Anbotssumme von € 43.176,70 inkl. Steuern vor, beim Material werden noch 2 % Nachlass gewährt.

Antrag:

Der Gemeinderat möge die Vergabe der Leistungen für einen Lampentausch auf LED-Lampen in Plank (Sandgrube, Neustiftgasse, Sonnenweg, Lindengasse, Freischlingerstraße, Am Stritzelberg) zu einem Anbotspreis von € 43.176,70 inkl. Steuern, abzüglich 2 % Nachlass auf das Material, beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu 8:

Sachverhalt:

Der Bürgermeister berichtet darüber, dass eine Zusicherung für Fördermittel aus dem NÖ Wasserwirtschaftsfonds für die WVA Schönberg, BA 14, das betrifft die Fernwirkung, vorliegt, die vom Gemeinderat angenommen werden müsste. Von förderbaren Investitionskosten in der Höhe von € 110.000,-- wird vorläufig eine Summe von € 44.000,--, das sind 40 %, gefördert.

Antrag:

Der Gemeinderat möge die vorbehaltlose Annahme der Zusicherung des NÖ Wasserwirtschaftsfonds vom 22.10.2015, WWF-102360014/2 für den Bau der Wasserversorgungsanlage Schönberg am Kamp, Bauabschnitt 14 beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu 9:

Der Prüfungsausschussobmann, GR Harald Straninger berichtet über die Prüfungsausschusssitzung vom 12.10.2015. Es wurde eine Beanstandung hinsichtlich einer fehlenden Zeichnung auf dem Beleg 3735 gemacht, die aber nach der Sitzung durch das Gemeindeamtspersonal aufgeklärt werden konnte. Es gibt daher bei dieser Prüfung keine Beanstandungen.

Eine weitere Prüfungsausschusssitzung fand am 10.12.2015 statt, bei der stichprobenartig Belege geprüft wurden, weiters die ordnungsgemäße Erstellung des Voranschlages 2016 und das Konto 842 Waldbesitz. Beanstandungen wurden keine getroffen. Die Berichte werden zur Kenntnis genommen.

Zu 10:

- Der Bürgermeister berichtet über die Stromeinsparungen, die in den beiden Ortschaften Schönberg und Schönbergneustift, wo bereits auf LED-Beleuchtung umgestellt wurde, feststellbar sind. Die genauen Zahlen werden dem Gemeinderat präsentiert.
- Der Bürgermeister berichtet über eine Feuerwehrkommandantenbesprechung am 18.11.2015, bei der die Anschaffung eines neuen FF-Autos für Thürneustift, der Neubau des FF-Hauses Stiefern und die Absicht den Katastrophenschutzplan der Gemeinde zu überarbeiten, besprochen wurde.
- In der letzten Gemeindeabwasserverbandssitzung wurde ausführlich über den möglichen Beitritt von Hadersdorf zum Gemeindeabwasserverband diskutiert, da die Kläranlage dieser Gemeinde den wasserrechtlichen Bestimmungen nicht mehr entspricht. Eine Entscheidung ist noch nicht getroffen worden.

- Im Voranschlag ist ein Vorhaben für die eventuelle Errichtung von Urnengräbern auf einem Friedhof bzw. den Friedhöfen vorgesehen und wird für die Debatte darüber und evtl. eine neue Gebührenordnung ein Ausschuss gebildet, der aus Bürgermeister Peter Heindl, den Ortsvorstehern GR Gerhard Huber, GR Dipl.-Ing. Veronika Müller-Reinwein, Vbgm. Ing. Michael Strommer, gfGR Martin Voglhuber und GR Gernot Schmudermayer besteht.
- Der Bürgermeister berichtet darüber, dass er am heutigen Tag von Herrn Siebenhofer, der ein Haus in Stiefern besitzt, kontaktiert worden ist und dass dieser beabsichtigt Flüchtlingsfamilien aufzunehmen. Seitens des Bürgermeisters wurde mit Herrn Siebenhofer einvernehmlich festgehalten, dass ausschließlich Familien erwünscht sind und die Obergrenze von 15 Personen eingehalten werden muss. In wie weit darauf tatsächlich ein Einfluss durch die Gemeinde bzw. Herrn Siebenhofer besteht, kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht gesagt werden. Da in dem Haus noch Adaptierungen erforderlich sind, kann ein genauer Zeitpunkt, wann tatsächlich Flüchtlinge aufgenommen werden, derzeit nicht gesagt werden. Die Flüchtlinge werden von der Diakonie betreut werden.
- GfGR Ing. Helmut Diewald berichtet über die Sitzung der Neuen Mittelschule, in der der Voranschlag 2016 beschlossen wurde. Derzeit besuchen 267 Kinder die Schule, die Kopf-Quote beträgt € 1.946,82. Es gibt nach wie vor intensive Diskussionen über die Höhe der Kosten der Fernwärme.
- GR Ing. Johann Dantinger berichtet über die Sitzung der Neuen Mittelschule Gars. Die Schüleranzahl ist stabil. Die Kopf-Quote beträgt derzeit € 1.540,--.
- GR Birgit Eisenbock berichtet über die Sitzung der Sonderschule Langenlois, die derzeit von 48 Schülern besucht wird. Es werden 8 Klassen geführt. Die Kopf-Quote beträgt € 4.025,80.
- GfGR Ing. Diewald berichtet über die Sitzung des Tourismusverbandes Kamptal-Manhartsberg wo u. a. eine Erhöhung der Beiträge um jährlich 3 % beschlossen wurde und über
- die Naturparke NÖ, wo sich die finanziellen Zuwendungen immer mehr reduzieren und Projekte, durch die Tatsache, dass sie immer komplizierter werden, kaum mehr in Anspruch genommen werden.

Das Protokoll der Gemeinderats	sitzung wird am3 . 3 . 20	16 genehmigt.	
Bürgermeister		Schriftführer	
Gemeinderat	Genteinderat	Rolvog Gemeinderat	

Marktgemeinde Schönberg am Kamp Voranschlag 2016 09.12.2015

Gemeindenummer : 31355

Politischer Bezirk : Krems an der Donau

Einwohneranzahl : 1853 Flächenausmaß in ha: 5328,00 vom 10.12.2015 (öffentlicher Teil)

DVR-Nummer : 0004138

VORANSCHLAG FÜR DAS HAUSHALTSJAHR 2016

BESCHLUSS DES GEMEINDERATES

Auszug aus dem Sitzungsprotokoll über die Gemeinderatssitzung vom 10.12.2015
Anwesend :BGM Peter Heindl, Vzbgm. Ing. Michael Strommer, gfGR Julius Hager, gfGR Mag. (FH) Günter Zaiser, gfGR Ing. Helmut Diewald, gfGR Martin Voglhuber, GR Ing. Johann Dantinger, GR Susanne Hahn, GR Oskar Hager, GR Gerhard Huber, GR Dipl.Ing. Veronika Müller-Reinwein, GR Josef Schenter jun., GR Birgit Eisenbock, GR Wolfgang Riedlmayer, GR Ing. Christina Karner, GR Harald Straninger, GR Eduard Weißkopf, GR Kurt Schiedlbauer, GR Ger not Schmudermayer

Der Voranschlagsentwurf wurde durch zwei Wochen im Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Die mit der Anschlags- und Abnahmeklausel versehene Kundmachung ist beigefügt.

Schriftliche Einwendungen zum Voranschlagsentwurf wurden nicht eingehracht

Nach Beratung des Voranschlagsentwurfs hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen :

I. Voranschlag

Als Grundlage der Gebarung des Gemeindehaushaltes im Haushaltsjahr 2016 werden die im beigeschlossenen Voranschlag bei den einzelnen Haushaltsstellen vorgesehenen Bruttoausgaben und Bruttoeinnahmen festgesetzt. Die Zusammenfassung der im Voranschlag festgesetzten Ausgaben und Einnahmen ergibt folgende Schlusssummen:

		Einnahmen		Ausgaben
 Ordentlicher Haushalt Außerordentlicher Haushalt 	€	3.660.700,00 698.100,00	€	3.660.700,00 698.100,00
Gesamtvoranschlag	€	4.358.800,00	€	4.358.800,00

II. Dienstpostenplan

Die Überein kurrende, Aus	stimmung vorstehender zug aus dem Sitzungsp	Abschriften (rotokoll) mit	Öffentliche den Original	Kundmachung übe .schriften wird	er die vom Bü	Auflage des rgermeister	Voranschlages, bestätigt.	Einladungs-
Schönberg, am								
				Der Bürç	germeis	ster		
	(Siegel)			Unter	 schrif			

VORANSCHLAG

FÜR DAS HAUSHALTSJAHR 2016

GEGENÜBERSTELLUNG DER ERGEBNISSE DES VORANSCHLAGS 2016

A. ORDENTLICHER HAUSHALT

SUMME	DER	EINNAHMEN	€	3.660.700,00
SUMME	DER	AUSGABEN	€	3.660.700,00
			€	0.00

B. AUSSERORDENTLICHER HAUSHALT

SUMME	DER	EINNAHMEN	€	698.100,00
SUMME	DER	AUSGABEN	€	698.100,00
			€	0,00

C. GESAMTVORANSCHLAG

SUMME DER EINNAHMEN	€	4.358.800,00
SUMME DER AUSGABEN	€	4.358.800,00
	€	0.00

Voranschlag 2016 GESAMTÜBERSICHT ÜBER DIE EINNAHMEN

GRUPI	PE ORDENTLICHER HAUSHALT	VORANSCHLAG 2016	VORANSCHLAG 2015	RECHNUNGSABSCHLUSS 2014
0 1 2 3 4 5 6 7 8 9	VERTRETUNGSKÖRPER UND ALLG. VERWALTUNG ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT UNTERRICHT, ERZIEHUNG, SPORT UND WISSENS KUNST, KULTUR UND KULTUS SOZIALE WOHLFAHRT UND WOHNBAUFÖRDERUNG GESUNDHEIT STRASSEN- UND WASSERBAU, VERKEHR WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG DIENSTLEISTUNGEN FINANZWIRTSCHAFT	147.900,00 2.200,00 100.100,00 2.700,00 0,00 600,00 100,00 1.277.300,00 2.129.800,00	148.700,00 3.100,00 137.300,00 2.700,00 0,00 600,00 30.100,00 1.279.100,00 2.307.200,00	135.391,84 3.304,28 161.044,47 1.462,29 1.323,76 0,00 233,00 0,00 1.548.176,09 2.704.349,53
	SUMME 0-9 DER EINNAHMEN OH	3.660.700,00	3.908.800,00	4.555.285,26

GRUPPI	E AUSSERORDENTLICHER HAUSHALT	VORANSCHLAG 2016	VORANSCHLAG 2015	RECHNUNGSABSCHLUSS 2014
0 1 2 3 4 5 6 7 8	VERTRETUNGSKÖRPER UND ALLG. VERWALTUNG ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT UNTERRICHT, ERZIEHUNG, SPORT UND WISSENS KUNST, KULTUR UND KULTUS SOZIALE WOHLFAHRT UND WOHNBAUFÖRDERUNG GESUNDHEIT STRASSEN- UND WASSERBAU, VERKEHR WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG DIENSTLEISTUNGEN FINANZWIRTSCHAFT	40.000,00 305.000,00 20.000,00 5.000,00 0,00 12.900,00 170.000,00 35.000,00 110.200,00 0,00	30.000,00 0,00 0,00 25.000,00 0,00 0,00 330.000,00 43.800,00 245.200,00 0,00	180,90 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 302.286,44 56.890,34 384.923,15 0,00
	SUMME 0-9 DER EINNAHMEN AOH	698.100,00	674.000,00	744.280,83

Voranschlag 2016 GESAMTÜBERSICHT ÜBER DIE AUSGABEN

GRUPE	PE ORDENTLICHER HAUSHALT	VORANSCHLAG 2016	VORANSCHLAG 2015	RECHNUNGSABSCHLUSS 2014
0	VERTRETUNGSKÖRPER UND ALLG. VERWALTUNG	584.600,00	569.300,00	547.854,14
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	22.700,00	24.400,00	20.362,06
2	UNTERRICHT, ERZIEHUNG, SPORT UND WISSENS	517.700,00	532.900,00	504.763,26
3	KUNST, KULTUR UND KULTUS	29.900,00	29.800,00	35.488,29
4	SOZIALE WOHLFAHRT UND WOHNBAUFÖRDERUNG	247.900,00	260.500,00	254.441,50
5	GESUNDHEIT	429.600,00	421.700,00	401.025,38
6	STRASSEN- UND WASSERBAU, VERKEHR	5.800,00	5.800,00	1.894,17
7	WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG	64.800,00	63.800,00	100.510,76
8	DIENSTLEISTUNGEN	1.296.300,00	1.302.000,00	1.783.210,88
9	FINANZWIRTSCHAFT	461.400,00	698.600,00	383.621,43
	SUMME 0-9 DER AUSGABEN OH	3.660.700,00	3.908.800,00	4.033.171,87

GRUPP	E AUSSERORDENTLICHER HAUSHALT	VORANSCHLAG 2016	VORANSCHLAG 2015	RECHNUNGSABSCHLUSS 2014
0	VERTRETUNGSKÖRPER UND ALLG. VERWALTUNG	40.000,00	30.000,00	180,90
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	305.000,00	0,00	0,00
2	UNTERRICHT, ERZIEHUNG, SPORT UND WISSENS	20.000,00	0,00	0,00
3	KUNST, KULTUR UND KULTUS	5.000,00	25.000,00	0,00
4	SOZIALE WOHLFAHRT UND WOHNBAUFÖRDERUNG	0,00	0,00	0,00
5	GESUNDHEIT	12.900,00	0,00	0,00
6	STRASSEN- UND WASSERBAU, VERKEHR	170.000,00	330.000,00	302.286,44
7	WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG	35.000,00	43.800,00	53.004,42
8	DIENSTLEISTUNGEN	110.200,00	245.200,00	126.908,38
9	FINANZWIRTSCHAFT	0,00	0,00	0,00
	SUMME 0-9 DER AUSGABEN AOH	698.100,00	674.000,00	482.380,14

Marktgemeinde Schönberg am Kamp Gemeindenummer : 31355

Voranschlag 2016 VORANSCHLAGSQUERSCHNITT

09.12.2015 Seite 6

Be Po	zeichnung sten laut Postenverzeichnis Gemeinden	Summe o + aoH		Summe ohne Abschn.85-89
I	QUERSCHNITT			
E:	nnahmen der laufenden Gebarung			
E	gene Steuern	380.800	10.000	370.800
	nterklassen 83 bis 85, ohne Gruppen 852, 858 und 859 Ctragsanteile	1.427.500	0	1.427.500
C	ruppe 858 und 859	732,400	720.300	12.100
G G	ebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen ruppe 852		3.400	203.900
	innahmen aus Leistungen nterklasse 81	207.300	3.400	
E	innahmen aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	73.300	53.900	19.400
C	ruppen 820, 822 bis 825 aufende Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	479.100	441.600	37.500
(ruppen 860 bis 864, 888	9.500	0	9.500
(onstige laufende Transfereinnahmen ruppen 865 bis 868, 880		0	0
	Sewinnentnahmen d.Gem. von Unternehm. und marktbest. Betrieben d.Gem.	0	U	_
}]	Gruppe 869 Ginnahmen aus Veräußerungen und sonstige Einnahmen	82.700	800	81.900
	Interklasse 80, Gruppen 827 bis 829			2 162 600
9	Summe 1 (laufende Einnahmen)	3.392.600	1.230.000	2.102.000
	Ausgaben der laufenden Gebarung			
0	Leistungen für Personal	682.100	94.300	587.800
0	•	682.100 0	94.300 0	
0	Leistungen für Personal Klasse 5 Pensionen und sonstige Ruhebezüge Gruppe 760			0
0 1 2	Leistungen für Personal Klasse 5 Pensionen und sonstige Ruhebezüge Gruppe 760 Bezüge der gewählten Organe Gruppe 721	0 131.500	0	0 131.500
0 1 2	Leistungen für Personal Klasse 5 Pensionen und sonstige Ruhebezüge Gruppe 760 Bezüge der gewählten Organe	0 131.500 66.700	0 0	0 131.500 66.700
0 1 2 2 2 3	Leistungen für Personal Klasse 5 Pensionen und sonstige Ruhebezüge Gruppe 760 Bezüge der gewählten Organe Gruppe 721 Gebrauchs- und Verbrauchgüter, Handelswaren Klasse 4 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0 131.500 66.700 792.200	0 0	0 131.500 66.700
0 1 2 :3	Leistungen für Personal Klasse 5 Pensionen und sonstige Ruhebezüge Gruppe 760 Bezüge der gewählten Organe Gruppe 721 Gebrauchs- und Verbrauchgüter, Handelswaren Klasse 4 Verwaltungs- und Betriebsaufwand Klasse 6, ohne Gruppen 650, 651, 653, 654; Unterkl. 70 bis 72 ohne 725 Zinsen für Finanzschulden	0 131.500 66.700 792.200	0 0 0 278.200	0 131.500 66.700 514.000
0 1 2 3 4	Leistungen für Personal Klasse 5 Pensionen und sonstige Ruhebezüge Gruppe 760 Bezüge der gewählten Organe Gruppe 721 Gebrauchs- und Verbrauchgüter, Handelswaren Klasse 4 Verwaltungs- und Betriebsaufwand Klasse 6, ohne Gruppen 650, 651, 653, 654; Unterkl. 70 bis 72 ohne 725 Zinsen für Finanzschulden Gruppen 650, 651, 653 und 654	0 131.500 66.700 792.200	0 0 0 278.200 84.100	0 131.500 66.700 514.000 3.400
0 1 2 23	Leistungen für Personal Klasse 5 Pensionen und sonstige Ruhebezüge Gruppe 760 Bezüge der gewählten Organe Gruppe 721 Gebrauchs- und Verbrauchgüter, Handelswaren Klasse 4 Verwaltungs- und Betriebsaufwand Klasse 6, ohne Gruppen 650, 651, 653, 654; Unterkl. 70 bis 72 ohne 723 Zinsen für Finanzschulden Gruppen 650, 651, 653 und 654 Laufende Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts Gruppen 750 bis 754	0 131.500 66.700 792.200 87.500 929.000	0 0 0 278.200 84.100 68.300	0 131.500 66.700 514.000 3.400 860.700
0 1 2 3 24 25 26	Leistungen für Personal Klasse 5 Pensionen und sonstige Ruhebezüge Gruppe 760 Bezüge der gewählten Organe Gruppe 721 Gebrauchs- und Verbrauchgüter, Handelswaren Klasse 4 Verwaltungs- und Betriebsaufwand Klasse 6, ohne Gruppen 650, 651, 653, 654; Unterkl. 70 bis 72 ohne 723 Zinsen für Finanzschulden Gruppen 650, 651, 653 und 654 Laufende Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts Gruppen 750 bis 754 Sonstige laufende Transferausgaben Gruppen 755 bis 757, 759, 764, 768 und 780	0 131.500 66.700 792.200 1 87.500 929.000 48.100	0 0 0 278.200 84.100 68.300	0 131.500 66.700 514.000 3.400 860.700 48.100
0 1 2 3 24 25 26	Leistungen für Personal Klasse 5 Pensionen und sonstige Ruhebezüge Gruppe 760 Bezüge der gewählten Organe Gruppe 721 Gebrauchs- und Verbrauchgüter, Handelswaren Klasse 4 Verwaltungs- und Betriebsaufwand Klasse 6, ohne Gruppen 650, 651, 653, 654; Unterkl. 70 bis 72 ohne 721 Zinsen für Finanzschulden Gruppen 650, 651, 653 und 654 Laufende Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts Gruppen 750 bis 754 Sonstige laufende Transferausgaben Gruppen 755 bis 757, 759, 764, 768 und 780 Gewinnentnahmen d.Gem. von Unternehm. und marktbest. Betrieben d.Gem.	0 131.500 66.700 792.200 1 87.500 929.000 48.100	0 0 0 278.200 84.100 68.300 0	0 131.500 66.700 514.000 3.400 860.700 48.100
0 1 2 3 4 25 26 27 28	Leistungen für Personal Klasse 5 Pensionen und sonstige Ruhebezüge Gruppe 760 Bezüge der gewählten Organe Gruppe 721 Gebrauchs- und Verbrauchgüter, Handelswaren Klasse 4 Verwaltungs- und Betriebsaufwand Klasse 6, ohne Gruppen 650, 651, 653, 654; Unterkl. 70 bis 72 ohne 721 Zinsen für Finanzschulden Gruppen 650, 651, 653 und 654 Laufende Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts Gruppen 750 bis 754 Sonstige laufende Transferausgaben Gruppen 755 bis 757, 759, 764, 768 und 780 Gewinnentnahmen d.Gem. von Unternehm. und marktbest. Betrieben d.Gem.	0 131.500 66.700 792.200 1 87.500 929.000 48.100	0 0 278.200 84.100 68.300 0 0	0 131.500 66.700 514.000 3.400 860.700 48.100
0 1 2 3 24 25 26 27 28	Leistungen für Personal Klasse 5 Pensionen und sonstige Ruhebezüge Gruppe 760 Bezüge der gewählten Organe Gruppe 721 Gebrauchs- und Verbrauchgüter, Handelswaren Klasse 4 Verwaltungs- und Betriebsaufwand Klasse 6, ohne Gruppen 650, 651, 653, 654; Unterkl. 70 bis 72 ohne 723 Zinsen für Finanzschulden Gruppen 650, 651, 653 und 654 Laufende Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts Gruppen 750 bis 754 Sonstige laufende Transferausgaben Gruppen 755 bis 757, 759, 764, 768 und 780 Gewinnentnahmen d.Gem. von Unternehm. und marktbest. Betrieben d.Gem. Gruppe 769	0 131.500 66.700 792.200 1 87.500 929.000 48.100	0 0 0 278.200 84.100 68.300 0 0	0 131.500 66.700 514.000 3.400 860.700 48.100

Marktgemeinde Schönberg am Kamp Gemeindenummer : 31355

Voranschlag 2016 VORANSCHLAGSQUERSCHNITT

09.12.2015 Seite 7

	Bezeichnung Posten laut Postenverzeichnis Gemeinden	Summe o + aoH	davon Abschn.85-89	Summe ohne Abschn.85-89
	Einnahmen der Vermögensgebarung ohne Finanztransaktionen			
30	Veräußerung von unbeweglichem Vermögen Unterklassen 00, 01 und 05	100	0	100
31	Veräußerung von beweglichem Vermögen Unterklassen 02 bis 04	0	0	0
32	Veräußerung von aktivierungsfähigen Rechten Unterklasse 07	0	0	0
33	Kapitaltransferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts Gruppen 870 bis 874, 889	316.800	0	316.800
34	Sonstige Kapitaltransfereinnahmen Gruppen 875 bis 878, 885	0	0	0
39	Summe 3 (Einnahmen der Vermögensgebarung ohne Finanztransaktionen)			
40	Ausgaben der Vermögensgebarung ohne Finanztransaktionen	5/2 000	00.000	470,000
40	Erwerb von unbeweglichem Vermögen	562.000	90.000	472.000
41	Unterklassen 00, 01 und 05 Erwerb von beweglichem Vermögen Unterklassen 02 bis 04	30.100	0	30.100
42	Erwerb von aktivierungsfähigen Rechten Unterklasse 07	0	0	0
43	Kapitaltransferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts Gruppen 770 bis 774	0	0	0
44	Sonstige Kapitaltransferausgaben Gruppen 775 bis 778, 785	5.000	0	5.000
49	Summe 4 (Ausgaben der Vermögensgebarung ohne Finanztransaktionen)			
92	Saldo 2: Ergebnis der Vermögensgebarung ohne Finanztransaktionen (Summe 3 minus Summe 4)	-280.200	-90.000	-190.200

Marktgemeinde Schönberg am Kamp : 31355 Gemeindenummer

: 0004138 DVR-Nummer

Politischer Bezirk ; Krems an der Donau

vom 10.12.2015 (öffentlicher Teil)

MITTELFRISTIGER FINANZPLAN

FÜR DAS

HAUSHALTSJAHR

2016

1	1	Post 910 Post 96	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	[]] [[0 1 2 2 3 3 7 6 8 8	GRUPPE
ERGEBNIS (EINNAHMEN - AUSGABEN)	GESAMTSUMME DER EINNAHMEN	Anteilsbeträge Abwicklungskonten	BER. ERGEBNIS (EINNAHMEN - AUSGABEN)	SUMME DER EINNAHMEN	VERTRETUNGSKÖRPER UND ALLG. VERWALTUN ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT UNTERRICHT, ERZIEHUNG, SPORT UND WISS KUNST, KULTUR UND KULTUS SOZIALE WOHLFAHRT UND WOHNBAUFÖRDERUN GESUNDHEIT STRASSEN- UND WASSERBAU, VERKEHR WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG DIENSTLEISTUNGEN	BEZEICHNUNG
522.113,39	4.555.285,26	0,00 324.046,30	563.996,65	4.231.238,96	135.391,84 3.304,28 161.044,47 1.462,29 1.323,76 0,00 233,00 0,00 1.548.176,09 2.380.303,23	SOLL 2014
0	3,908,800	520.000	-348.000	3.388.800	148.700 3.100 137.300 2.700 0 0 0 600 30.100 1.279.100	VA 2015
0	3.660.700	300.000	900	3.360.700	147.900 2.200 100.100 2.700 0 0 600 1.277.300 1.829.800	VA 2016
108.400	3.352.400	30,000 -9	78.400-8	3.322.400	149.500 2.200 88.900 2.700 0 0 0 600 1.273.300 1.805.100	FP 2017
) 999,99	-8,42	0,00	3.400-8811,11	-1,14	1,08 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00	<i>9 0</i>
68,900 -36,44	:	30.000	38.900 -	3,309,400	149.700 2.200 84.500 2.700 0 0 0 600 1.269.300 1.800.300	FP 2018
-36,44	-0,39	0,00) -50,38	-0,39	0,13 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00	<i>0</i> / <i>0</i>
3.300 -95,21		30.000	-26.700 -168,64	1 (.)	149.900 2.200 81.600 2.700 0 0 600 1.265.000 1.800.600	FP 2019
-95,21	-0,20	0,00	-168,64	-0,20	0,13 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00	olo
-59.900-1915,1	3.328.700	30.000	-89.900	3.298.700	152.700 2,200 78.900 2.700 0 0 0 600 100 1.260.600 1.800.900	FP 2020
1915, 15	-0,12	0,00	236,70	-0,12	1,87 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0	010

915, 15	-59.900-1915,15	-95,21	3,300	-36,44	68.900	999,99	108.400	0	0	522.113,39	ERGEBNIS (EINNAHMEN - AUSGABEN)	
1,78	3.388.600	1,80	3,329,400	0,82	3,270,500	-11,38	3.244.000	3.660.700	3.908.800	4.033.171,87	GESAMTSUMME DER AUSGABEN	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
0,00	0	0,00	0	0,00	0 0	0 -100,00	0	299.100	172.000	365.929,56	Anteilsbeträge Abwicklungskonten	Post 910 Post 96
236,70	-89,900	-168,64	-26.700	-50,38	38.900	8811,11	78,400-8811,11	006 -	-348,000	563.996,65	BER, ERGEBNIS (EINNAHMEN - AUSGABEN)	1 1 1 1 1 1 1 1 1
1,78	3.388.600	1,80	3.329.400	0,82	3.270.500	-3,50	3.244.000	3,361,600	3,736.800	3.667.242,31	SUMME DER AUSGABEN	1 1 1 1 1 1 1
0,00	23.300	00,00	23,300	0,00	23,300	-85, 64	23.300	162.300	526.600	17.691,87	FINANZWIRTSCHAFT	6
0,40	1.282.600	0, 63	1.277,500	0,40	1.269.500	-2,46	1.264.400	1.296.300	1.302.000	1.783.210,88	DIENSTLEISTUNGEN	8
1 19	000 89	1,05	67.200	1,37	66.500	1,23	65,600	64.800	63,800	100.510,76	WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG	
3, 33	011.100	3.45	000.9	0,00	5,800	0,00	5,800	5,800	5,800	1.894,17	STRASSEN- UND WASSERBAU, VERKEHR	, 9
4,93	300,100	4,88	286.000	4,88	272,700	4,88	260,000	747,900	260.500	254,441,50	SOZIALE WOHLFAHKT UND WOHNBAUFURDERUN	Ф п
00,00	29.900	00'0	29.900	00'0	29,900	00'0	29,900	29.900	29,800	35,488,29	KUNST, KULTUR UND KULTUS	رى
1,09	528,100	0,93	522,400	-2,89	517.600	2,96	533.000	517.700	532.900	504.763,26	UNTERRICHT, ERZIEHUNG, SPORT UND WISS	2
0,44	22.900	0,44	22.800	00'0	22.700	00'0	22.700	22.700	24.400	20.362,06	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	.
1,52	615,800	1,51	606,600	1,36	597,600	98'0	589,600	584.600	569,300	547.854,14	VERTRETUNGSKÖRPER UND ALLG. VERWALTUN	0
o/o	FP 2020	0/0	FP 2019	e/e	FP 2018	o/o	FP 2017	VA 2016	VA 2015	SOLL 2014	BEZEICHNUNG	GRUPPE

1	o o	000	0	0 00	0	0 0 00					1
0	5.200	0,00	5.200	-96, 42	5.200	145.200 -79,20	698.100	674.000	744.280,83	GESAMTSUMME DER EINNAHMEN	[]]]
0,00	0	0,00	!	0,00	0	0 -100,00 0 -100,00	299.100 45.000	172.000 229.800	365.929,56 173.849,03	Anteilsbeträge Abwicklungskonten	Post 910 Post 96
0,00	0	0,00	0	0,00	0	0 -100,00	-344.100	-401,800	-262.877,90	BER. ERGEBNIS (EINNAHMEN - AUSGABEN)	
1	5.200	0,00	5,200	-96,42	5.200 -	145.200 -58,98	354.000	272.200	204.502,24	SUMME DER EINNAHMEN	! ! ! ! !
	5.200	0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00	5.200	-100,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,	5.200	0 -100,00 140.000 -22,22 0 0,00 0 -100,00 0 -100,00 0 -100,00 0 -100,00 0 -100,00 0 -100,00 0 -100,00 0 -00,00	15.000 180.000 0 1.500 0 12.900 120.000 19.400 5.200	0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 252.000 15.000 5.200	0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 170.000,00 15.114,90 19.387,34	UNGSKÖRPER UN LICHE ORDNUNG CHT, ERZIEHUN KULTUR UND KU WOHLFAHRT UN EIT UN- UND WASSEI AFTSFÖRDERUNG EISTUNGEN IRTSCHAFT	9 8 8 7 6 5 4 3 2 1 1 0
	FP 2020	0/0	FP 2019	<i>a</i> /e	FP 2018	FP 2017 %	VA 2016	VA 2015	SOLL 2014	BEZEICHNUNG	GRIIDDE

GRUPPE	BEZEICHNUNG	SOLL 2014	VA 2015	vA 2016	FP 2017 %	FP 2018	olo	FP 2019	olo	FP 2020	olo
0 1	VERTRETUNGSKÖRPER UND ALLG. VERWALTUN ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	180,90	30,000	40.000	0 -100,00 140.000 -54.10	- - - - -	0,00	0 0	00,00	0 0	0,00
3 8	UNTERRICHT, ERZIEHUNG, SPORT UND WISS KUNST, KULTUR UND KULTUS	0,00	0 25 000	20.000		, 0	00'0	00	0,00	0	00'0 0'00
4 5	SOZIALE WOHLFAHRT UND WOHNBAUFÖRDERUN	00,00	000	000.0	0 0,00	00	0,00	0 0	0,00 0,00	00	0, 00 0, 00
ر ک	STRASSEN- UND WASSERBAU, VERKEHR	0, 00 302.286, 44	330.000	170.000	0 - 100, 00 $0 - 100, 00$	o c	00,00	00	0,00	0 0	00'0
· 0	WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG	53.004,42	43.800	35,000	0 -100,00		0,00	0	0,00	> c	00,00
6	DIENSTLEISTUNGEN FINANZWIRTSCHAFT	111.908,38 0,00	245.200 0	110,200	5,200 -95,28 0 0,00	5.200 0	00,00	5.200	0,00	5.200	0,00
	SUMME DER AUSGABEN	467.380,14	674.000	698.100	145.200 -79,20	5.200 -	-96, 42	5.200	0,00	5.200	00,00
	BER, ERGEBNIS (EINNAHMEN - AUSGABEN)	-262.877,90	-401.800	-344.100	0 -100,00	0	00,00	0	0,00	0	0,00
Post 910 Post 96	Anteilsbeträge Abwicklungskonten	0,00	0 0	0	00'0 0	0 0	0,00	0	0,00	0	0,00
1 1 1 2 2 2 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	GESAMTSUMME DER AUSGABEN	482.380,14	674.000	698.100	145,200 -79,20	5.200 -9	-96, 42	5.200	0,00	5.200	00,00
1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	ERCEBNIS (EINNAHMEN - AUSGABEN)	261.900,69	0	0	00'0 0	0	0,00	0	0,00	0	0,00